

Gestern wurden an beiden Bürgerversammlungen der eigenständigen Gemeinden Uznach und Schmerikon die Prüfung der Fusion angenommen.

Man hat dort nicht aus den Fehlern gelernt die in Eschenbach geschehen, noch von denen vom Glarnerland. Wie blind muss man sein? Die Gemeindepräsidenten wollen diese Fusion, wie in Eschenbach, unbedingt über die Bühne bringen, koste es was es wolle. Dass bereits das Ja zur Prüfung der Startschuss zur eigentlichen Fusion ist, sei hier nochmals gesagt.

Schade finden wir, dass die Kantonsräte der Gemeinden sich nicht gegen diese Fusion gewehrt haben obwohl sie wissen, dass der Kanton kein Geld mehr hat. Nun, zu hoffen ist, dass dem Kanton die Fusionsbeiträge noch komplett ausgehen damit solch unsinnige Fusionen in Zukunft keine Chancen haben.